

An den gleichrangigen Kreuzungen entlang der August-Bebel-Straße kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen zwischen unterschiedlichen Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmern – auch wenn die Vorfahrt an gleichrangigen Kreuzungen klar geregelt ist.

Ich rege deshalb an, dass die Stadtverwaltung – ähnlich wie an anderen gleichrangigen Straßenkreuzungen (z. B. in der Heinrich-Pera-Straße oder der Lerchenfeldstraße) – Fahrbahnmarkierungen wie sogenannte „Haifischzähne“ oder Wartelinien an den Kreuzungen aufbringt, um die Gleichrangigkeit optisch noch einmal hervorzuheben und dadurch die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

gez. Dr. Silke Burkert
Stadträtin
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)